

Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

NZG 7/2026

29. Jahrgang · 11. März 2026 · Seite 289–336

Herausgeber: Prof. Dr. Holger Altmeppen, Universität Passau – Prof. Dr. Alfred Bergmann, Vors. Richter am BGH a.D., Karlsruhe – Manfred Born, Vors. Richter am BGH, Karlsruhe – Prof. Dr. Wulf Goette, Vors. Richter am BGH a.D., Ettlingen – Prof. Dr. Jürgen Götz, Rechtsanwalt, Bad Soden am Taunus – Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München – Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Universität Köln – Prof. Dr. Dieter Leuring, Rechtsanwalt, Bonn – Prof. Dr. Hanno Merkt, Universität Freiburg – Prof. Dr. Peter O. Mülbert, Universität Mainz – Dr. Bernhard Schaub, Notar, München – Dr. Kersten von Schenck, Rechtsanwalt und Notar a.D., Bad Homburg – Prof. Dr. Jessica Schmidt, Universität Bayreuth – Dr. Sven H. Schneider, Rechtsanwalt, Frankfurt a.M. – Priv.-Doz. Dr. Christoph A. Weber, Universität München – Prof. (em.) Dr. Dres. h.c. Harm Peter Westermann, Universität Tübingen – Dr. Hildegard Ziemons, Rechtsanwältin beim BGH, Karlsruhe

Schriftleitung: Rechtsanwalt Dr. Cornelius Götz, LL.M. (Cornell), und Rechtsanwältin Dr. Melanie Döge, LL.M., Frankfurt a.M.

Inhalt

Editorial	<i>K. von Schenck</i> , Förderung und Modernisierung des Anwaltsnotariats – zulasten der Qualität?	289
Report	Gesetzgebung: Konzept für eine Gesellschaft mit gebundenem Vermögen	290
Aufsätze	<i>T. Freyling</i> , Die unechte Gesamtvertretung zwischen Gesellschaftsrecht und bürgerlichem Recht	291
	<i>L. Brandt</i> , Die Anwendbarkeit des § 179a AktG auf die KGaA	296
	<i>R. Reiss</i> , Gesellschaft auf Abwegen – (Wie) kann ein Gesellschafter die Einhaltung des vereinbarten Gesellschaftszwecks erzwingen?	299
Bericht	<i>G. Utsch</i> , Aktuelle Entwicklungen im Insolvenzrecht	308
Zur Rechtsprechung	<i>S. Mock</i> , Gesellschafter als nachrangige Gläubiger	311

Rechtsprechung

Personengesellschaftsrecht

BGH	02.12.2025 – II ZR 134/24	Grenzen des Gesellschafterausschlusses bei beidseitigem Zerwürfnis	316
-----	---------------------------	--	-----

Kapitalgesellschaftsrecht

OLG Bremen	26.06.2025 – 2 W 56/24	Zulässigkeit und Grenzen der Kaskadengründung	317
		(m. Anm. von <i>Th. Trölitzsch</i>)	319
KG	27.03.2025 – 12 U 68/24	Grenzen der Legitimationswirkung der Gesellschafterliste nach Treu und Glauben	320

Kapitalmarktrecht

LG Frankfurt a. M.	11.12.2025 – 3-05 O 103/25	Veröffentlichungspflicht nach § 23 II WpÜG kein Schutzgesetz (Ls.)	324
--------------------	----------------------------	--	-----

KG	22.09.2025 – 22 W 24/25	Handelsregistereintragung nach wirtschaftlicher Neugründung	324
<i>Vereinsrecht</i>			
OLG Brandenburg	08.10.2025 – 10 U 1/25	Beweislast und Gleichbehandlung bei der Beitragsfestsetzung im eingetragenen Kleingartenverein	325
<i>Arbeitsrecht</i>			
BGH	28.10.2025 – II ZR 41/24	Kündigung eines Fremdgeschäftsführers – Diskriminierung wegen Alters und Entschädigung	328
<i>Steuerrecht</i>			
BFH	16.07.2025 – I R 13/22	Anwendung des § 50i I EStG auf Besitz-Personengesellschaften in Schenkungsfällen (Ls.)	335
BFH	16.07.2025 – I R 20/22	Verlustabzugssperre zur Verhinderung einer doppelten Nutzung von Organschaftsverlusten im In- und Ausland (Ls.)	335
BFH	16.07.2025 – I R 1/23	§ 8c KStG und Wirkung auf ein Verlustausgleichsvolumen des Vorjahres (Ls.)	336
FG Münster	26.08.2025 – 5 V 609/25 U	Haftung des Geschäftsführers einer das sog. Finetrading betreibenden GmbH (Ls.)	336

ISSN 1434-9272

NZG – Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht (NZG)

Beethovenstraße 7 b, 60325 Frankfurt a.M.; Telefon: (069) 756091-0; Telefax: (069) 756091-49; E-Mail: NZG@beck-frankfurt.de Internet: www.nzg.beck.de

Schriftleitung:

Rechtsanwalt Dr. Cornelius Götze, LL.M. (Cornell), (V.i.S.d.P.), Rechtsanwältin Dr. Melanie Döge, LL.M.

Mitglieder der Redaktion: Rechtsanwälten Anett Hoffmann; Maike Goldbach (Schlussredaktion).

Manuskripte und andere Einsendungen:

Alle Einsendungen sind an die o. g. Adresse zu richten. Es besteht keine Haftung für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt die Autorin/der Autor dem Verlag C.H.Beck an ihrem/seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht der Autorin/des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Redaktionsrichtlinie C.H.Beck:

Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen sind im Zitierportal des Verlags C.H.Beck abrufbar: www.zitierportal.de

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Der Verlag behält sich auch das Recht vor, das Werk für die automatisierte Analyse insbesondere zur Erkennung von Mustern, Trends und Korrelationen zu verwenden.

Media Sales: Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG, Media Sales, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München.

Media Consultants: Telefon: (0 89) 3 81 89-687, Telefax: (0 89) 3 81 89-589, E-Mail: mediasales@beck.de.
Auftragsmanagement: Telefon: (0 89) 3 81 89-609, Telefax: (0 89) 3 81 89-589, E-Mail: anzeigen@beck.de.
Leitung Media Sales: Simon Holtz.

Verlag: Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-398, info@beck.de, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEF XXXX.

Amtsgericht München, HRA 48045. Persönlich haftende Gesellschafter: Dr. h. c. Wolfgang Beck (Verleger in München) und C.H.Beck Verwaltungs GmbH, Amtsgericht München, HRB 254521.

Erscheinungsweise: Dreimal im Monat.

Bezugspreise 2026: *Jahresabo* € 599,- (inkl. MwSt.). *Vorzugspreis* bei Bezug der NJW: jährlich € 549,- (inkl. MwSt.). *Einzelheft* € 26,- (inkl. MwSt.). **Versandkosten** jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Jahrestelei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar. Hinweise zu Preiserhöhungen finden Sie in den beck-shop AGB unter Ziff. 10.4.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenserviceCenter:

Telefon: (0 89) 3 81 89-750
Telefax: (0 89) 3 81 89-358
E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen:

Abbestellfristen finden Sie unter: www.beck-shop.de/nzg-neue-zeitschrift-gesellschaftsrecht/product/1340

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Druck: Druckerei C.H.Beck, Bergerstraße 3-5, 86720 Nördlingen.